

Herrliberg

Kath. Pfarramt St. Marien Herrliberg, Rennweg 35, 8704 Herrliberg,
Telefon 044 915 25 25, Fax 044 915 25 40, www.kath-herrliberg.ch

Pfarradministrator: Pfarrer Franz Stampfli
Stv. Gemeindeleiter: Peter Vogt, Tel. 044 915 42 45
E-Mail: peter.vogt@kath.ch
Sakristan/Hauswart: Dean Svagusa, Tel. 076 470 28 50

Sekretariat: Sibylla Bühler
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr
E-Mail: st.marien@kath-herrliberg.ch



Gottesdienste

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 7. Oktober

18.15 Eucharistiefeier
(Claretinerpater)

Sonntag, 8. Oktober

10.30 Eucharistiefeier
(Claretinerpater)
Legat: † Klaus K. E. Marsch
Kollekte: Schweizerische
Alzheimervereinigung

Dienstag, 10. Oktober

9.30 Wortgottesfeier

Donnerstag, 12. Oktober

9.30 Eucharistiefeier; anschliessend
Rosenkranz

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 14. Oktober

18.15 Eucharistiefeier
(Pfr. M. Lukac/P. Vogt)

Sonntag, 15. Oktober

10.30 Eucharistiefeier
(Pfr. M. Lukac/P. Vogt)
Kollekte: Die Dargebotene Hand

Dienstag, 17. Oktober

9.30 Wortgottesfeier

Donnerstag, 19. Oktober

9.30 Eucharistiefeier; anschliessend
Rosenkranz

Aus der Pfarrei

ES WURDE GETAUFT



Alissa Emilia Rubichi, Tochter
von Marco Rubichi und Fleur
Rubichi geb. Winkler

Wir wünschen der Familie Gottes Segen.

RELIGIONSUNTERRICHT

Ausflug nach Rapperswil

Seit einigen Jahren ist der Besuch des Kapuziner-Klosters in Rapperswil ein wichtiger Bestandteil der Erstkommunionvorbereitung.

Am 13. September machten wir uns nach dem Mittagessen im Pfarreihaus auf den Weg!

Die Kinder waren gut gelaunt und neugierig auf den Nachmittag.

Wir wurden von Bruder Adrian herzlich empfangen und in der Kirche erfuhren wir vieles über das Leben des heiligen Franziskus. Die Kinder brachten Bruder Adrian mit ihrem Wissen immer wieder zum Staunen. Danach folgte eine kindergerechte Führung durch das Kloster und Bruder Adrian brachte den Kindern spielerisch die fünf Säulen des Kapuzinerlebens bei.

Gemeinschaft, Beten, Armut, Kirche, Gerechtigkeit und Frieden.

Nach einem kurzen Besuch im Klostergarten, wo unter anderem viele Kiwis und riesengrosse Kürbisse wachsen, war es schon wieder Zeit, sich zu verabschieden.

Danach gingen wir zusammen auf das Schlossgelände, wo wir den «Zvieri» assen und die Kinder von Peter Vogt mit Rätseln und Kartenspielen unterhalten wurden. Sie staunten nicht schlecht über Peters Kunst!

Zum Abschluss besuchten wir noch die Schlosskirche und dazu gab es noch ein Quiz mit Smarties als Preise.

Es war ein schöner, abwechslungsreicher Nachmittag und die Kinder haben vieles dazu beigetragen.

Fiorina Stuber



Ausflug 4. Klasse

Muss es immer Batman sein? Nein! Auch heute können Heilige noch Vorbilder für unser Leben sein. Zu dieser Erkenntnis kamen die Unti-Kinder der 4. Klasse bei ihrem Ausflug nach Bad Zurzach, dem letzten Wirkungsort der heiligen Verena.

Mit Kamm und Krug tat diese besondere Frau aus dem fernen Ägypten vor über tausend Jahren Gutes in der Schweiz und heilte Kranke und Aussätzige. Der Glaube hat ihr Kraft gegeben, das fanden die Kinder spannend.

Nach einer fröhlichen Anreise mit dem Zug haben wir uns gemeinsam mit Peter Vogt und unserem Zurzacher Führer auf eine Erkundungstour durch das Münster von Bad Zurzach aufgemacht.

Wir konnten Legendenbilder und geheime Brunnen entdecken. Der Weg auf den Glockenturm war abenteuerlich. Danach durften die Kinder mit Taschenlampen den Dachboden des Münsters erkunden. Wie so eine Kirche von der Kanzel aus aussieht, das war neu – der Pfarrer muss wohl schwindelfrei sein, so hoch oben ist die Kanzel im Münster von Bad Zurzach. Mit vielen Eindrücken und durch einen Verena-Schoggitaler gestärkt, ging es dann zum Minigolf. Bei strahlendem Sonnenschein spielten sich die Kinder durch eine Landschaft von Sehenswürdigkeiten aus aller Welt – mancher Ball landete im Teich.

Mit einem Quiz, Ratespielen mit Peter Vogt und vielen lustigen Witzen verging die Zeit der Heimreise wie im Flug.

Die heilige Verena wird uns im Unti noch eine Zeit lang begleiten. Helden haben viele Gesichter, das haben wir auf unserem Ausflug gelernt.

Barbara Bartl



Aus der Kirchenpflege

Da die Anstellungsgespräche für die Neubesetzung der Pfarreileitung noch laufen, können wir zurzeit noch keine Einzelheiten bekanntgeben. Voraussichtlich können wir in der nächsten Ausgabe des forum umfassend über die Neubesetzung informieren. Für die Kirchenpflege

Armin Stuber und Urs Bieri

Katholisch werden – katholisch sein

Zwei Personen möchten gern in die Katholische Kirche in Herrliberg eintreten. Aus diesem Grunde planen wir einige Impuls- und Gesprächsrunden als Einführung in den katholischen Glauben. Vielleicht gibt es noch weitere interessierte Leute, die mit andern über ihren Glauben ins Gespräch kommen und in einem Grundkurs ihr eigenes Glaubensverständnis vertiefen wollen. Weitere Informationen bei Peter Vogt, Tel. 044 915 25 25 oder per Mail: peter.vogt@kath.ch

Peter Vogt

Schlusspunkt

Oft genügt ein kurzer Anruf, um die Sonne scheinen zu lassen.

Und ein Lächeln wirft die Wettervorhersage über den Haufen.